Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1875

298 (31.10.1875) Drittes Blatt

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 298. Drittes Blatt — Sonntag den 31. Oktober — 1875.

Privat-Bekanntmachungen.

Aufsätze von Croquant, Marzipan 2c., sehr schön dekorirt.

Feinste Desserts.

Crêmes, als: Vanille, Chocolade, Citron, Chandeau; ebenso Puddinge jeder Art, Maronen, Merinken, vorzüglichen Schlagrahm in jedem beliebigen Geschmack.

Feinste Liqueure: Eckau, Old-Irish, Allasch, Persico; ächten alten Cognac 2c.

Feine Weine.

Kaufmann, Conditor,
Langestraße 177. 2.1.

Empfehlung.

4.1. Zur bevorstehenden Saison bringe ich meine **Ball-** und **Hochzeitsfrisuren** u. s. w. in gefällige Erinnerung. Auch können noch einige Damen zum Frisiren im Abonnement angenommen werden.

Achtungsvollst
Carl Streb, Friseur,
Akademiestraße 33, parterre.

F. Stumpf,
Rüppurrerstraße 18,

empfiehlt sich im Aufarbeiten von Roßhaaren und Wolle und kann sowohl mit der Maschine in großen Watten wie mit der Handschlumpe zu jeder Zeit darauf gewartet werden.

Schriftliche Aufträge werden entgegengenommen bei Herrn **J. Nagel,** Langestraße 123, Herrn **Holzwarth,** Douglasstraße 30. 6.1.

2.2. 1/2, 3/4, 4/4 Violinen, Bratschen, Cellos, Bässe, Bögen, vorzügliche italienische u. deutsche Darmsaiten empfiehlt in reicher Auswahl

Joh. Padewet,
Hof-Instrumentenmacher Wtw.,
Karl-Friedrichstraße 4.

Perlkränze
zu herabgesetzten Preisen empfiehlt 6.5.
Ch. Wilser.
Ecke der Erbprinzen- und Karlsstraße.

Restauration zu den 4 Jahreszeiten.

Süßen **Dürkheimer** à 15 Pf. per 1/4 Liter, sowie süßen **Königsbacher** à 12 Pf. per 1/4 Liter. **Abends Hasen- und Entenbraten und Spanferkel.**

3.2. Bei
Gebrüder Dold,
Tuchfabrik in Villingen,
ist zu haben für
blos 11 fl.
7 Ellen des schönsten 8/4 breiten **Damentuches,** vollständig zu einem bequemen Frauenkleid genügend.

Auswahl in 80 Farben.

Musterkarten nebst großen Qualitätsmustern werden gerne zur Ansicht gesandt.

Diese billigste und dauerhafteste Sorte Winterkleider kann nicht genug empfohlen werden.

3.3.
1876.
Feine Wand-Kalender,
Comptoir-Kalender,
Reichs-Kalender,
Abreiss-Kalender,
Taschen-Kalender,
Portemonnaie-Kalender
empfiehlt
Louis Döring,
Ecke der Ritter- und Langenstrasse.

Mühlburg.
Möbel-Empfehlung.

2.2. In dem Möbelmagazin des Schreiners Hahn sind alle Sorten Möbel zu haben. Es werden auch ganze Einrichtungen gegen Abschlagszahlungen abgegeben.

J. Zink's Hofschönfärberei
von
W. Ed. Müller
in **Mühlburg**

empfiehlt sich zum Färben, Appretiren, Drucken, Moiriren, Waschen, Glätten 2c. seidener, wollener und baumwollener Stoffe jeder Art und verspricht prompte und billige Bedienung. Lieferzeit 8 Tage.

Anmeldungen bei
Herrn **Höck** am Mühlburgerthor,
" **Hochwarth** im goldenen Hirsch
und bei den Verkaufsstellen des **Lebensbedürfniß-Vereins.**

Kränze
in lebenden und getrockneten Blumen empfiehlt auf **Allerheiligen**
Friedrich Landwehr,
Handelsgärtner,
*4.4. Bismarckstraße 41.

Im goldenen Kopf
immer noch vorzügliches Lagerbier zu 8 Pfennig den 1/4 Liter aus der Aktienbrauerei
in **Frankenthal.**

W. Ohlmer,
Kunst- und Handelsgärtner,
Stephanienstraße 28,

empfiehlt auf Allerheiligen **Kränze, Kreuze** 2c. von getrockneten Blumen in schöner Auswahl. Bindereien von lebenden Blumen werden auf's Geschmackvollste ausgeführt und bitte mir gefällige Aufträge möglichst frühzeitig zu machen.

NB. Gleichzeitig mache darauf aufmerksam, daß in meiner Niederlage, Waldstraße 30, Kränze 2c. verkaufe und Bestellungen für mich angenommen werden. 3.3.

Allerheiligen.

8.7. Zur Ausschmückung der Gräber empfehle ich eine große Auswahl von getrockneten Bindereien, als:

Kränze,
Kreuze,
Trauerbouquets } weiß u. farbig

zu sehr billigen Preisen.

Aufträge auf frische Blumengewinde erbitte ich, unter Garantie bester Ausführung, frühzeitig aufgeben zu wollen.

Ch. Wilser,
Ecke der Erbprinzen- und Karlsstraße.

4.3.
Frau Sander,
Durlacherthorstraße 59,

empfiehlt auf **Allerheiligen** alle Sorten **Friedhofskränze** in Papier, gefärbtem Moos und Blättern, Rosen und Rosenknospen von Papier und werden bei den bekannten billigen Preisen Aufträge auf's Schönste ausgeführt und schnell besorgt.

Lorbeerkränze, Palmzweige, Grab- und Sargguirlanden,
sowie alle Arten von Bindereien empfiehlt die Handelsgärtnerei
Friedrich Landwehr,
*4.4. Bismarckstraße 41.

Mühlburg.
Wirthschafts-Eröffnung u. Empfehlung.

2.2. Hiemit zeige ich ergebenst an, daß die frühere Bierbrauerei **Ludwig,** seither Heck, in der Kaiserstraße dahier, an mich übergegangen ist und ich dieselbe heute eröffnen werde.

Zum Besuche derselben freundlich einladend, empfehle ich mein selbstgebrautes Bier und verschiedene Speisen unter Zusicherung aufmerksamer Bedienung.

Karl Mangold, Bierbrauer.

Bestellungen zum Krautschneiden
für Frau Rosenstiel nehmen entgegen: Bäckermeister Bissinger, Blumenstraße 19, sowie Kaufmann Büler, Leopoldstraße 23.

Anzeige.

Durch günstigen Einkauf bin ich in der Lage, einen kräftigen **Wein** von 12 Pfennig an zu verkaufen.

J. Kirchenbauer, zum goldenen Kopf.

Das Ergebniß von Malztrebern der kommenden Brauzeit ist in Accord zu vergeben bei Bierbrauer Franz Heyd,
2.2. **Karlsstraße 21.**

Zur Germania.

Kegelbahn-Eröffnung.

Hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich eine **heizbare Kegelbahn** errichtet habe und zur Benutzung Kegelfreunde freundlichst einlade.

Karlsruhe, 31. Oktober 1875.

*2.1. Achtungsvoll
B. Kuhn.

* Heute Sonntag sowie fortwährend frisch gesalzenes **Schweinefleisch** zu haben bei
K. Schleier, Metzger,
Amalienstraße 34.

Durlach.
Glottersthäler, süßer.
Heim, zum Badischen Hof.

Café Iffland.

Pilsner Märzenlagerbier aus der ersten Aktienbrauerei in Pilsen.

Süßen Wein

empfiehlt **Restauration Vogel,**
* Akademiestraße 30.

Süßen
Clevner Rothwein
empfiehlt bestens
C. Betz,
Café Tannhäuser.

* **Neuen Wein**
von ausgezeichneter Güte, den Liter zu 48 Pfennig, nebst hausgemachten **Würsten** empfiehlt
Astor, Gasthaus zum Ritter, Langestraße 16.

Restauration Söhnlin,
Stephanienstraße 67,
empfiehlt heute neuen Wein, Oberländer Gewächs, nebst geröfteten Kastanien, sowie frische Leber- und Griebenwürste, neues Sauerkraut ꝛc.
Achtungsvoll
Julie Söhnlin.

Heute empfiehlt: Rehbratenragout, Hahnenbraten ꝛc. ꝛc., verschiedene Fleisch- und hausgemachte Wurst-Waaren, vorzüglichen **alten u. neuen Wein,** sowie einen feinen Stoff Bier aus der Brauerei F. Bischoff. — Gleichzeitig: feinstes frisch ausgelassenes **Speise-Schweineschmalz** aus purem Schmärfett bestens **L. Haar,**
z. Wacht am Rhein.

Gasthaus zur goldenen Waage.

Sonntag den 31. Oktober findet bei Unterzeichnetem **Tanzunterhaltung** statt, wozu ergebenst einladet
F. Lipp.

Im Grünen Hof.

Heute Sonntag, den 31. Okt.:

Balletvorstellung

mit neuem Programm
des
Balletmeisters Hrn. **Pasqualis**
aus Rom,
und der
Solotänzerin Fräulein **Fabri,**
Mitglied des k. k. Hofoperntheaters in Wien,
in 5 Abtheilungen,
unter Mitwirkung der Kapelle des 1. bad. Leib-Grenadierregiments.
Zwischen jeder Abtheilung
Concert der Regiments-Musik.
Anfang präcis 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.
Entrée-Preise:
1. Platz 1 M., 2. Platz 50 Pf.
Kinder die Hälfte.
Programme an der Kasse.

Gasthaus zum weißen Löwen.

* Heute Sonntag den 31. Oktober
Tanz-Unterhaltung.
Anfang 3 Uhr Nachmittags,
wozu ergebenst einladet
Weiß.
NB. Morgens 10 Uhr warmen **Zwiebelkuchen.**

Restauration Zachmann,

Kronenstraße 46.
Heute Sonntag den 31. Oktober
großes Tanzvergnügen,
wozu einladet **Zachmann.**

Einladung.

Bestellungen auf den **„Badischen Landesboten"** für die Monate November und Dezember werden auswärts bei sämmtlichen Postanstalten und bei unsern Zeitungs-Expedienten, in Karlsruhe bei der Haupt-Expedition und den Zeitungsträgern, sowie bei unserm Colporteur angenommen.

Wir wollen noch beifügen, daß vor Mitte November wieder eine neue, höchst spannende Original-Erzählung beginnt, betitelt:

„Irrgänge des Lebens."

Verfasser derselben ist der bekannte Schriftsteller Wilhelm Koch, von welchem auch die neulich erschienene Erzählung: „Die Tochter der Irrsinnigen" verfaßt ist, welche allgemein, wie bekannt, große Sensation gemacht hat.

Als zweites zeitgemäßes Feuilleton folgt gleichzeitig:

„Drei Weihnachten,"

Original-Erzählung von Ernst Wichert.

Wir wiederholen, daß wir keine Kosten gescheut haben, um unserem geehrten Lesepublikum für die Winterabende eine Lecture zu bieten, welche sich ebenso durch gediegene und edle wie ethisch reine, allen Familien-Mitgliedern zugängliche Schreibart auszeichnet.

Die Tendenz unseres Blattes vertritt die patriotisch-deutsche, national-liberale Sache. Wie es einem vollständig unabhängigen Organ für bürgerliche und Volksinteressen geziemt, halten wir nach wie vor fest am freien Wort, an der offenen und ungeschminkten Wahrheit.

So wird und muß denn unsere volksthümlich gehaltene Zeitung den doppelten Zweck: den der häuslichen Unterhaltung im Familienkreise und jenen der Belehrung, erfüllen.

Wir laden hiernach auch mit gutem Gewissen zum zahlreichen Abonnement ein.

Hochachtungsvoll
3.3. Redaction und Verlag:
Ludwig Krapf.

Anzeige.

*2.2. Neue Oberländer **Weine** per ¼ Liter zu 12 und 15 Pf., sowie jeden Dienstag und Freitag frische **Leber-** und **Griebenwürste** empfiehlt bestens **Louis Bull,** zum Engel.

2.2. **Friederike Fellger's Kochbuch für bürgerliche** und **feine Küche,** dritte vermehrte Auflage, mit 2089 Recepten (die sämmtlich in altem, wie neuem Gewichtssystem angegeben sind), elegant gebunden, Preis 3 Mark 75 Pf., zählt zu den besten Handhaben für Hausfrauen und solche die es werden wollen. Vorräthig ist dieses vortreffliche Kochbuch und kann jederzeit eingesehen werden in **Carlsruhe** in der **Buchhandlung** von **Th. Ulrici,** Langestrasse 157.

Philharmonischer-Verein.

Heute Vormittag 11 Uhr Probe im kleinen Museumssaale.

Liederhalle.

Nächste Gesangübung statt **Montag den 1.** erst **Mittwoch den 3. November, Abends 8 Uhr.**

Kathol. Kirchenmusik-Verein.

Montag den 1. November, Vormittags **9 Uhr,** Probe im kath. Schulhause. 2.1.

Sonntags-Verein

zur Fortbildung schulentlassener Mädchen.
— Versammlung **jeden Sonntag** Nachmittag von 4 bis 6 Uhr im Schlößchen, Herrenstraße 45.

Arbeiterbildungsverein.

Montag den 1. November, Abends halb 9 Uhr, Vortrag von Herrn Sehring über: „Die allgemeine Weltgeschichte in ihren Zeitaltern und deren Perioden", wozu die Mitglieder zu zahlreichem Erscheinen eingeladen werden.

Der Vorstand.

In Anklagesachen gegen die Ehefrau des Lammwirths Wilhelm Fundis dahier wegen Beleidigung des Assistenten A. Faulhaber von da wurde nachstehendes bürgermeisteramtliches **Urtheil** vom 23. Oktober d. J. erlassen:

Die Angeklagte wird der Beleidigung des Anklägers für schuldig erkannt und deßhalb in eine Geldstrafe von **10 Mark** und zur Tragung der Untersuchungskosten verurtheilt.

(gez.) Günther.
(gez.) Würges.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 31. Oktober. 13. Vorstellung außer Abonnement. Wegen andauernder Krankheit des Herrn Speigler statt der Oper „Die lustigen Weiber von Windsor": **Der Verschwender.** Original-Zaubermährchen in 3 Akten von Ferdinand Raimund, Musik von Konradin Kreutzer. Anfang 6 Uhr.

Montag den 1. Novbr. 8. Extra-Vorstellung außer Abonnement zu halben Preisen: **Hamlet, Prinz von Dänemark.** Trauerspiel in 5 Akten von Shakespeare, übersetzt von Schlegel. Anfang 6 Uhr.

Dienstag den 2. November. IV. Quart. 120. Abonnementsvorstellung **Der Templer und die Jüdin.** Große Oper in 3 Akten von Marschner. Anfang 6 Uhr.

Mittwoch den 3. Nov. **Theater in Baden. Marino Falieri.** Trauerspiel in 4 Akten von Albert Lindner. Anfang ½7 Uhr.

Geschäftsverlegung.

Ich zeige hiermit ergebenst an, daß ich meine Schuh- und Schäftefabrik von der Waldstraße 36 nach der **Ecke der Karls- und Erbprinzenstraße** (Deutscher Hof) verlegt habe und bitte um ferneres Wohlwollen.

Schuh- und Schäftefabrik von

J. A. Petri,

Ecke der Karls- und Erbprinzenstraße
(Deutscher Hof.)

3.2.

Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste erlauben wir uns unsere verehrlichen Kunden darauf aufmerksam zu machen, daß bei uns beabsichtigte Aufnahmen in Bälde angemeldet werden mögen, da oft ungünstige Witterungsverhältnisse eine prompte Bedienung unmöglich machen.

Schulz & Suck,
Photographen.

Die Möbel-, Bett- u. Spiegel-Handlung nebst Vermieth-Geschäft
von **Ferdinand Holz**, Waldhornstraße 19 in **Karlsruhe**,
empfiehlt neue und gebrauchte Chiffonniere, Kommoden, Sekretäre, Waschkommoden, Kanapees, Bettladen mit und ohne Rost, Schreibtische, runde, ovale, viereckige und Zulegtisch, Nachttische und Waschtische, Holz-, Rohr- und Strohstühle, vollständige Betten, Roßhaar-, Stroh- und Seegrasmatratzen, ein- und zweithürige Kleider-, Bücher- und Küchenschränke, Spiegel in Gold- und braunen Rahmen.

Herren- und Damenkoffer,

Holzkoffer und Handkoffer in großer Auswahl.
Auch werden ganze Einrichtungen, sowie einzelne Möbel- und Bettgegenstände miethweise abgegeben und billigst berechnet.

C. A. Briese, Korbwaarengeschäft,

75 Waldstraße 75,

empfiehlt sich in Anfertigung von **Korbwaaren** und **Korbmöbeln** nach Zeichnung, Muster und Maaß; schadhafte Korbwaaren werden schnell und gut reparirt, ebenso **Rohrsitze** dauerhaft geflochten unter Berechnung billigster Preise. 12.7.

Eine große Parthie

Porzellan, Steingut u. Glaswaaren,

circa 30% billiger wie gewöhnlich, habe zum Ausverkauf zurückgesetzt.

Louis Ullmann,

Bazar in Kurz-, Galanterie-, Glas-, Porzellan- und Kinderspielwaaren,
Langestraße 46.

NB. Noch bemerke, daß das Porzellan ächt französisch und **kein Ausschuß** ist. 2.2.

Trau-Ringe,

massiv in Gold, sind in sehr großer Auswahl zu den reellsten und billigsten Preisen zu haben.
Bestellungen in fein goldenen Trauringen können (durch große Einrichtungen im Geschäft) binnen 2 Stunden angefertigt werden.

J. Petry,
Juwelier und Ringfabrikants Wittwe,
Ritterstraße, bei Kaufmann Döring.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

30. Okt. Karl Bär von hier, Wirth, mit Luise Kuhmann von Ettlingen.
30. „ Johann Becker von Etzenroth, Schmied, mit Marie Abele von Untergrombach.
30. „ Alfred Buhl von Scharnberg, Feldwebel, mit Margarethe Beck von Stebbach.
30. „ Johann Englert von Kembach, Schreiner, mit Ursula Magg von Stetten a. k. M.
30. „ Martin Fritz von Plittersdorf, Badmeister in Lindau, mit Friederike Ellsässer von Bauschlott.
30. „ Josef Früh von Balg, Schneider, mit Elise Pingenot von Essert.
30. „ Johann Emil Göbes von Walldürn, Assistent, mit Anna Eckardt von Walldürn.
30. „ Georg Heinrich Haas von St. Georgen, Gastwirth daselbst, mit Christine Weißer von Peterzell.
30. „ Ludwig Kammerer von Stein, Bäckermeister, mit Friederike Schempp, verwittwete Ernst, von Welschneureuth.
30. „ Johann Krieger von Stein, Maurer, mit Marie Rückert von Billigheim.
30. „ Wilhelm Maier von Knielingen, Zimmermann allda, mit Magdalene Martin von Eschau.
30. „ Heinrich Nagel von Tübingen, Bauführer in Stuttgart, mit Johanna Adelsberger von hier.
30. „ Franz Röser von Königshofen, Fabrikarbeiter, mit Katharine Schlager von Durmersheim.
30. „ Johann Schibnes von Michelbach, Kutscher, mit Magdalene Minnet von Illingen.
30. „ Johann Schwerdel von Bruchsal, Heizer, mit Marie Hertel von Unterschönmattenweg.
30. „ Albert Wallinger von Hügelheim, Schreiner, mit Josefine Steiner von Unterrigling.
30. „ Karl Weiß von Lichtenau, Manöverist, mit Christine Schilling von Lichtenau.
30. „ Franz Wunsch von Philippsburg, Schuhmacher, mit Lina Burger von Dienstadt.
30. „ Johann Brucker von Leimen, Kaufmann in Heidelberg, mit Katharine Stecher von Kirchardt.
30. „ Adolf Lindauer von Untergrombach, Cigarrenfabrikant allda, mit Rosa Meser v. Büchenau.
30. „ Wilhelm Rieger von Oetigheim, mit Elisabethe Mayer von Bretten.

Eheschließungen:

30. Okt. Karl Schweizer von hier, Kanzlist, mit Johanna Marie Schöllhammer von Bruchsal.
30. „ Friedrich Berger von Villingen, Bildhauer, mit Barbara Moser von Theningen.
30. „ Ludwig Weber von hier, Revisor, mit Anna Schwarz von Stuttgart.
30. „ Johann Friedrich Gauß von Altensteig, Schuhmacher, mit Martha Schuler von Maselheim.
30. „ Johann Fritz von Weilbach, Blechner, mit Hermine Pfaff von Eßlingen.
30. „ Andreas Kalnbach von Schweinfurt, Maschinenschlosser, mit Lina Beringer von hier.
30. „ Franz Theodor Breit von Tübingen, Arzt allda, mit Pauline Merker von Mannheim.
30. „ Friedrich Hündle von hier, Großh. Oberrevisor, mit Marie Wolff von hier.
30. „ Theodor Fuhr von hier, Kaufmann, mit Frieda Goldschmidt von hier.
30. „ Hermann Gräfe von Potelwitz, Schmied, mit Margarethe Bürck von Heidelsheim.

Geburten:

28. Okt. Max Friedrich, Vater Friedrich Weizel, Oberamtsrichter.
29. „ Louis Adolf, Vater Gustav Pilz, Pfandleiher.

Todesfälle:

30. „ Franziska, alt 25 Tage, Vater Wachtmeister Rigling.

Empfehlung.

* Ich empfehle mich auf's Beste mit meiner amerikanischen Glanz- und Feinwascherei: Kragen und Manschetten wie neu, und sichere schnellste und billigste Bedienung zu.

Leopold Schroff,
Langestraße 173.

Allerheiligen.

Zur Ausschmückung von Gräbern empfehle ich getrocknete Binderei in großer Auswahl, wie:

Kreuze, Kränze, Bouquets in allen Farben,

zu billigen Preisen.

Wilh. Höllischer,
3.3. **Langestraße 161, Eingang Ritterstraße.**

Süssen Achkarrer

empfiehlt

Wilh. Heimberger
* zum Prinz Max.

Café Maurer.

Heute Sonntag den 31. Oktober

Streich-Concert,

* gegeben von einer Abtheilung der

Kapelle des 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109.

Anfang 3 Uhr. Eintritt 20 Pf.

Geiger'sche Trinkhalle.

Sonntag den 31. Oktober

Tanzunterhaltung.

Neuen und alten Wein, warme und kalte Speisen, Bier, Kaffee, Kugelhupf empfiehlt bestens **Ch. Maier.**

Thalia-Theater im Garten des Café Maurer,

unter der Direktion des Herrn **R. Schmid.**

Sonntag den 31. Oktober 1875.

Vielseitigen Wünschen zu Folge:

Nachmittags-Vorstellung.

Zum 17. Male:

Schneewittchen.

Kassaöffnung 2 Uhr. Anfang 3 Uhr.

Abend-Vorstellung.

Doctor Faust's Hauskäppchen

oder

Die Herberge im Walde.

Posse mit Gesang in 3 Akten von F. Hopp.

Anfang 7 Uhr.

Fremde

übernachteten hier vom 29. auf den 30. Oktober.

Englischer Hof. Guggenheim, Kaufm. von St. Gallen. Korff, Kaufm. v. Hanau. Salin, Kaufm. von Offenbach. Weil, Kfm. v Straßburg. Lamm, Kfm. v. Freiburg. Leuder, Fabr. mit Frau von Berlin. Hotz, Kaufm. v. München. Gießner, Kaufm. von Frankfurt. Melino m. Frau aus Italien. Bamberger, Kaufm. von Zürich. Henninger, Kfm. v. Bern.

Erbprinzen. Excellenz v. Schweizer, Geh. Rath v. Baden. v. Freystett, General v Istein. Frl. de Belocca m. Begltg. u. Strakosch v. Paris. Remenyi, Kammervirtuos v. Wien. Villanova, Opernsänger von Neapel. Hahn v. Darmstadt. Schwarzschild, Bauer u. Cantador, Kfl. v. Frankfurt. Weinstock, Kaufm. v. Leipzig. Rein, Kfm v. Crefeld.

Grüner Hof. v. Haber a. d. Schweiz. Auerbach, Kfm. v. Frankfurt. Gurrmann, Part. v. Berlin. Horbier, Part. v. Paris. Astriel, Part. v. Bordeaux. Hofmeister, Kfm. v. Stuttgart. v. Mörs, Priv. v. Germersheim. Mayer, Ing. v. Barmen. Merian, Fabr. von Basel. Wittmann, Fabr. v. Zell. Bär, Kfm. v. Mainz. Wüttich, Kfm. v. Düren.

Hotel Große. Kroll, Gutsbes m Fam. v. Körlerhof. Domholz, Kfm. v. Barmen. Reinke, Kfm. von Bremen. Gidion, Kfm. v. Mülhausen. Notan u. Tuand, Kfl v. St Claude. Grim, Kaufm. v. Hanau. Tillo, Kfm v. Berlin. Jung, Kfm. v. Rheydt. Marx, Kfm. v. Schweinfurth. Manke, Kfm v. Berlin. Leipziger, Kfm. v. Breslau. Wieser, Kfm. v. Barmen. Hanne, Kfm. v. Stuttgart. Holbert, Kfm. v. Wien. Höpfner, Kfm. v. Heidelberg. Halle, Kfm. v. Tübingen. Eßers, Kfm. v. Odenkirchen. Pflaumer, Kaufm. v. Augsburg. Goubeil, Kfm v. Homburg. Schuhmacher, Kfm. von Mülhausen. Bürsche, Kaufm. v. Lobbarisch. Schneider, Kfm. v. Berlin. Kahn, Kaufm. v. Augsburg. Gauße, Kfm v. Frankfurt.

Hotel Stoffleth. Hagen, Stud. v. Straßburg. Sinz, Kfm. v. Reutlingen. Schmidt, Beamter v Gölshausen. Heft, Kunstmüller v. Bammenthal. Bernauer, Buchhdl. m. Frau von Baden. Bußemer, Beamter vo Eberbach. Mattill, Kfm. v. Lamprecht. Conselmann Kfm. v. Stuttgart. Scheidig, Kfm. v. Fürth. Ungermann u. Zenne, Stud. v. Straßburg. Fehrenbach, Bäckers v. Dietenbach. Mühlberger, Kfm. v. Freiburg. Wagner, Kfm. v Frankfurt. Schondelmaier, Priv. v. Villingen.

Prinz Max. Weckerle, Fabr. v. Rorschach. Zipperle, Kaufm. v Leipzig. Bumel, Kaufm. v. Hannover. Steiner, Priv. v. Meiningen. Nelte, Kaufm. v. Frankfurt. Büßler, Kfm. v. Paris. Ehrenfried, Kaufm. v. Hamburg. Müller, Kaufm. v. Hohenrad. Schweißer, Kfm v. Bern. Bieber, Kfm. v. London. Cames, Kfm. m. Fam. v. Mainz.

Karlsruher Wochenschau.

Großh. Kunsthalle, Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr.

Kunstverein in der Großh. Kunsthalle (unterer Corridor links vom Eingang). Geöffnet Sonntag, Mittwoch Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr. — Eintrittspreis 20 Pfennige für Nichtmitglieder.

186—187. Stillleben (Blumen), von M. Kopp in Karlsruhe.
190 und 191. Weibliche Portraits von Marie Gratz in Karlsruhe.
192. „Schneewittchen", von Prof. E. Neureuther in München.
193—195. Portraits, von L. Vogel in Karlsruhe.
196. 16 Aquarell-Studien, von Prof. Hermann Krabbes in Karlsruhe.
197—200. Bilder aus dem Elsaß, von Karl Weißer in Karlsruhe.
201. 2 Landschaften, von Hellmuth Rätzer in Karlsruhe.

Ausstellungen der Landesgewerbehalle. An Sonntagen Vorm. 11—12 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10—12 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr. — Neu zugegangen: von F. Mayer & Cie. in Karlsruhe: 1 Sammlung Haushaltungsgegenstände aus engl. und franz. Porzellan. Von W. Weisert in Karlsruhe: 1 Sammlung Elfenbeinschnitzereien. Von K. Krauth in Karlsruhe: 1 Sopha, 2 Fauteuils, 1 Stuhl. Von M. Flürsheim in Gaggenau: 1 Handhobelmaschine. Von A. Fudickar in Karlsruhe: 1 Sammlung Gummiwaaren. Von E. Weber in Berlin: 9 türkische Gebetteppiche, aus geknüpfter Wolle, 3 türkische Eselstaschen, 6 Kissen, sogenannte Libanonstickereien.

Thiergarten. Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pf., für Kinder 10 Pf. Unteroffiziere und Soldaten 10 Pf.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.